

Bericht über das Medizinische Heilpflanzen Garten Projekt von Brücke Balingen, Bangladesh.



Seit vielen Jahren unterstützt die Brücke Balingen, Bangladesh e.V. das ländliche Gesundheitsprogramm in Bangladesch. Dieses Programm umfasst die Augenheilkunde, Allgemeinmedizin und Naturmedizin, wobei der Fokus auf der Wiederbelebung traditioneller Heilmethoden liegt schon lange. Vor Kurzem hat Brücke Balingen Bangladesh (BBB) in Zusammenarbeit mit der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) ein Projekt ins Leben gerufen, um medizinische Heilpflanzen und Bäume in der Region zu fördern. Ziel des Projekts ist es, das alte Wissen der Naturmedizin aus der Region wieder aufleben zu lassen und der Bevölkerung zugänglich zu machen.



Seit Beginn des Projekts wurden mehrere medizinische Gärten angelegt, und es wurden medizinische Bäume an die Gemeinschaft verteilt. Ein zweiter Schritt des Projekts ist die Herstellung von sechs verschiedenen Naturheilmitteln aus diesen Pflanzen. Hierfür benötigen wir eure Unterstützung, um diese einzigartige Initiative weiterzuführen.



Das Projekt hat von Anfang an großes Interesse an der lokalen Bevölkerung geweckt. Viele Menschen aus den umliegenden Dörfern zeigten sich begeistert über die Möglichkeit, Heilpflanzen direkt aus dem Garten zu sammeln. In den ländlichen Regionen Bangladeschs gibt es nach wie vor wertvolles Wissen über naturheilkundliche

Methoden, und ein Ziel des Projekts ist es, dieses verlorene Wissen an die Frauenkooperative von Mati und die Bevölkerung vor Ort zurückzugeben.



Seit der Fertigstellung des großen Heilpflanzengartens in Huzurikanda besuchen regelmäßig Frauen aus der Region den Garten, um Heilpflanzenblätter mit nach Hause zu nehmen. Von Juni bis September 2024 haben 130 Personen aus verschiedenen Dörfern wie Hatimara, Chramdhua, Jankipur, Dash Kahnia, Kazaikata, Sheora Tuli, Chandrakona, Narayankhola, Huzurikanda, Rehar Char, Jamalpur, Ariyakanda, Baliganj Bazar und Kabutormari Blätter, Rinde und Wurzeln aus dem Huzurikanda-Heilgarten gesammelt. Die gesammelten Pflanzen umfassen unter anderem:

- Blätter: Lajjapati (Mimosa), Tulsi (Heiliges Basilikum), Akanda (Calotropis gigantea), Basak (Justicia adhatoda), Hatisura (Indischer Heliotrop), Zitronengras
- Rinde und Wurzel: Aloe Vera, Arjun (Terminalia Arjuna), Ulot Kambal (Abroma Augustum)

Der nächste Schritt des Projekts ist die Herstellung von sechs verschiedenen Naturheilmitteln. Um diese Phase zu realisieren, benötigen wir finanzielle Unterstützung.

Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung, damit dieses wichtige Projekt für die Menschen in der Region weitergeführt werden kann.